



# W

# DEZEMBER

## WUPPERTALER BÜHNEN

**OPERNHAUS**  
Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal  
und weitere Orte

**THEATER AM ENGELSGARTEN**  
Engelstraße 18, 42283 Wuppertal  
und weitere Orte

**HISTORISCHE STADTHALLE WUPPERTAL**  
Johannisberg 40, 42103 Wuppertal  
und weitere Orte

<b>SO 01</b>	<p><b>14:00 TANZTHEATER</b> <b>KONTAKTHOF</b> Ein Stück von Pina Bausch Tanztheater Wuppertal Pina Bausch + Terrain Boris Charmatz</p> <p><b>19:30 TANZTHEATER</b> <b>ECHOES OF '78 – KONTAKTHOF</b> Eine Begegnung mit Pina Bauschs ›Kontakthof‹ Konzeption und Inszenierung von Meryl Tankard Pina Bauschs Originalbesetzung</p>	<p><b>16:00 SCHAUSPIEL</b> <b>WOYZECK</b> von Georg Büchner</p>	<b>PREISE P</b>	<p><b>11:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>SCHWANENSEE</b> 2. Familienkonzert</p>	<b>PREISE V</b>
<b>DI 03</b>	<p><b>10:30 OPER</b> <b>GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder</p>				
<b>MI 04</b>	<p><b>10:30 OPER</b> <b>GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder</p>				
<b>DO 05</b>	<p><b>10:30 &amp; 14:00 OPER</b> <b>GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder</p>	<p><b>17:00 SCHAUSPIEL</b> <b>DAS LITERARISCHE SOLO</b> es liest Julia Meier CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2 Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!</p>			
<b>FR 06</b>	<p><b>09:30 &amp; 11:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>			<p><b>19:30 SINFONIEORCHESTER</b> <b>GLANZVOLLER BAROCK</b> Uptown Classics /2 INSEL e. V. – Kultur im ADA, Wiesenstr.6</p>	<b>PREISE T</b>
<b>SA 07</b>	<p><b>17:00 OPER</b> <b>HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck 16:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</p>	<p><b>19:30 SCHAUSPIEL Premiere</b> <b>MONTE ROSA</b> von Teresa Dopler im Anschluss Premierenfeier im Bistro Engels am Opernhaus</p>			
<b>SO 08</b>	<p><b>11:00 WUPPERTALER BÜHNEN</b> <b>ADVENTSSINGEN</b> ›Es ist ein Song entsprungen‹ Kronleuchterfoyer Eintritt frei, Reservierung erforderlich unter wuppertaler-buehnen.de/adventssingen</p> <p><b>14:30 &amp; 16:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>	<p><b>18:00 SCHAUSPIEL</b> <b>MONTE ROSA</b> von Teresa Dopler</p>	<b>PREISE P</b>	<p><b>18:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>GLANZVOLLER BAROCK</b> Uptown Classics /2 Vereinsheim des CVJM Langerfeld, Am Hedtberg 12</p>	<b>PREISE T</b>
<b>MO 09</b>	<p><b>10:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>	<p>JULIA WOLFF</p>	<b>PREISE P</b>	<p><b>20:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>DIE DREI GROSSEN B</b> 2. Kammerkonzert</p>	<b>PREISE T</b>
<b>DI 10</b>	<p><b>10:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>	<p><b>17:00 &amp; 19:30 SINFONIEORCHESTER</b> <b>SINFONIEORCHESTER HAUTNAH</b> 360° Konzerterlebnis Eintritt frei, Reservierung erforderlich unter <a href="http://sinfonieorchester-wuppertal.de/hautnah">sinfonieorchester-wuppertal.de/hautnah</a></p>	
<b>MI 11</b>	<p><b>10:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>DO 12</b>	<p><b>09:30 &amp; 11:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p> <p><b>20:00 SCHAUSPIEL</b> <b>UNVORHERSEHBAR</b> Ohne Tresen nix gewesen! Kleines Foyer – AUSGEBUCHT –</p>	<p><b>19:30 SCHAUSPIEL</b> <b>MONTE ROSA</b> von Teresa Dopler</p>	<b>PREISE P</b>	<p>SINFONIEORCHESTER HAUTNAH</p>	
<b>FR 13</b>	<p><b>19:30 SCHAUSPIEL</b> <b>KABALE UND LIEBE</b> von Friedrich Schiller</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>SA 14</b>	<p><b>19:30 OPER</b> <b>HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck 19:00 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</p>	<p><b>16:00 SCHAUSPIEL</b> <b>WEIHNACHTSLESUNG</b> mit Thomas Braus CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 1 Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!</p> <p><b>19:00 GASTSPIEL</b> <b>FREUNDSCHAFT IN DEN ZEITEN DES KRIEGES</b> Multimediales Poetry Project von Heiner Bontrup</p>			
<b>SO 15</b>	<p><b>11:00 WUPPERTALER BÜHNEN</b> <b>ADVENTSSINGEN</b> ›Es ist ein Song entsprungen‹ Kronleuchterfoyer Eintritt frei, Reservierung erforderlich unter wuppertaler-buehnen.de/adventssingen</p> <p><b>14:30 &amp; 17:00 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>	<p><b>16:00 SCHAUSPIEL</b> <b>MONTE ROSA</b> von Teresa Dopler</p>	<b>PREISE P</b>	<p><b>11:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>DEM ANDENKEN EINES ENGELS</b> 4. Sinfoniekonzert 10:30 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse</p>	<b>PREISE I</b>
<b>MO 16</b>	<p><b>20:00 WUPPERTALER BÜHNEN</b> <b>JAZZFOYER</b> Wolfgang Schmidtke Opus Wolle Kronleuchterfoyer</p>			<p><b>20:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>DEM ANDENKEN EINES ENGELS</b> 4. Sinfoniekonzert 19 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse</p>	<b>PREISE I</b>
<b>DI 17</b>	<p><b>10:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>	<p>MICHAEL FOYLE, SOLIST IM 4. SINFONIEKONZERT</p>	
<b>MI 18</b>	<p><b>10:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>DO 19</b>	<p><b>09:30 &amp; 11:30 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>FR 20</b>	<p><b>10:30 &amp; 15:00 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>	<p><b>19:30 SCHAUSPIEL</b> <b>MONTE ROSA</b> von Teresa Dopler</p>	<b>PREISE P</b>	<b>PREISE P</b>	
<b>SA 21</b>	<p><b>18:00 OPER</b> <b>HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck 17:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</p>				
<b>SO 22</b>	<p><b>14:30 &amp; 17:00 OPER zum letzten Mal!</b> <b>GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck in einer gekürzten Fassung für Kinder</p>	<p>HÄNSEL UND GRETEL</p>			
<b>MI 25</b>					<p><b>18:00 SINFONIEORCHESTER</b> <b>L'ENFANCE DU CHRIST</b> 2. Chorkonzert</p>
<b>DO 26</b>	<p><b>16:00 OPER</b> <b>HÄNSEL UND GRETEL</b> von Engelbert Humperdinck 15:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</p>		<b>PREISE K</b>		
<b>SA 28</b>	<p><b>15:00 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>SO 29</b>	<p><b>15:00 SCHAUSPIEL</b> <b>DIE SCHNEEKÖNIGIN</b> nach Hans Christian Andersen</p>		<b>PREISE P</b>		
<b>DI 31</b>	<p><b>18:00 OPER zum letzten Mal!</b> <b>DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR</b> von Otto Nicolai 17:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer</p>	<p><b>17:00 &amp; 20:00 SCHAUSPIEL</b> <b>ES WAR EINMAL ...</b> von Hannah Frauenrath &amp; Ensemble</p>	<b>PREISE H</b>	<b>PREISE M</b>	<p>ES WAR EINMAL ...</p>

Die Buchstaben neben den Vorstellungsterminen zeigen die jeweils geltenden Preise an. Eine genaue Übersicht pro Preisgruppe finden Sie auf der Rückseite.

Bei Bedarf erhalten Sie Hinweise auf sensible Inhalte und sensorische Reize in unseren Produktionen bei der Kulturkarte (+49 202 563 7666) oder unter [wuppertaler-buehnen.de](http://wuppertaler-buehnen.de)



**BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN!**  
Melden Sie sich für unseren E-Mail-Newsletter an und erhalten Sie wöchentliche Veranstaltungshinweise.  
[wuppertaler-buehnen.de/newsletter](http://wuppertaler-buehnen.de/newsletter)

# OPER

## HÄNSEL UND GRETEL

**Märchenoper in drei Bildern von Engelbert Humperdinck · Libretto von Adelheid Wette · In Zusammenarbeit mit dem Anhaltischen Theater Dessau · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln**  
**Opernhaus**

Zwei Kinder allein im Wald – ein Alptraum nicht nur für alle Helikoptereltern. Beim Beeren-sammeln verirren sich die Geschwister Hänsel und Gretel im Dickicht. Obwohl sie dort allerlei freundliche Wesen treffen, geraten sie schließlich in die Fänge der bösen Knusperhexe. Doch zum Glück sind die beiden Kinder ziemlich schlau ...

Ein Klassiker kehrt zurück ins Wuppertaler Opernhaus! Die vom Publikum heißgeliebte Inszenierung aus dem Jahr 2006 des ehemaligen Intendanten Johannes Weigand erlangte Kultstatus. Hier kommen sowohl junge Besucher\_innen als auch Erwachsene auf ihre Kosten!

### Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 8 Jahren, die sich von Märchen vertrauern lassen möchten, sich wieder jung fühlen wollen und keine Angst vor der Knusperhexe haben.

Mit: Oliver Weidinger, Vera Egorova, Edith Grossman, Margaux de Valensart / Ina Yoshikawa, Merlin Wagner, Hong-Ae Kim / Elia Cohen-Weisser\*, Ja-Young Park

\* Mitglied im Opernstudio NRW

Opernclub Kids der Wuppertaler Bühnen  
Jugendchor der Musik und Kunstschule Remscheid  
Sinfonieorchester Wuppertal  
Statisterie der Wuppertaler Bühnen

Musikalische Leitung: Johannes Witt, Nach-dirigat: Roberto Secilla, Inszenierung: Johannes Weigand, Bühne & Kostüme: Markus Pysall, Opernclub Kids: Eva Caspari, Jugendchor Remscheid: Astrid Ruckebier

Termine: 7., 14., 21., 26.12.2024, 04.01.2025

## GROSSE OPER KLEIN: HÄNSEL UND GRETEL

**Gekürzte Fassung für alle ab 6 Jahren der Märchenoper in drei Bildern von Engelbert Humperdinck · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln**  
**Opernhaus**

Engelbert Humperdincks großartige Familienoper ›Hänsel und Gretel‹ zusammengefasst in einer knackigen Stunde – ob am Vormittag mit der Klasse, am Nachmittag mit den besten Freund\_innen oder mit der ganzen Familie: Unsere ›Große Oper klein‹ passt in jedes Programm und ist eine kunterbunte Abwechslung zu Netflix und Co. Mal eben in die Oper – in Wuppertal kein Problem!

### Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 6 Jahren, die testen wollen, ob Oper was für sie ist, nicht viel Zeit haben oder eine kurze Auszeit im Märchenland brauchen.

Mit: Oliver Weidinger, Vera Egorova / Elena Fink, Edith Grossman, Natalia Labourdette\* / Ina Yoshikawa, Merlin Wagner, Hong-Ae Kim, Ja-Young Park

\* Mitglied im Opernstudio NRW

Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Roberto Secilla, Inszenierung: Johannes Weigand, Bühne & Kostüme: Markus Pysall, Musiktheatervermittlung: Sophie Künnecke, Maria Stanke

Termine: 3., 4., 5., 22.12.2024 zum letzten Mal!

## DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR

**Komisch-fantastische Oper in drei Akten von Otto Nicolai · Libretto von Salomon Hermann Mosenthal nach William Shakespeares Komödie ›The Merry Wives of Windsor‹ · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln**  
**Opernhaus**

Der verarmte, alte Trunkenbold Sir Falstaff baggert schamlos zwei Nachbarinnen an, weil er auf das Geld ihrer Ehemänner aus ist. Das wollen sie ihm nicht durchgehen lassen und gleichzeitig ihren Männern eine Lehre für deren ewige Eifersucht erteilen. Sie hecken einen raffinierten Plan aus, der in einem turbulenten und zauberhaften Verkleidungsspektakel endet.

Mit seinen LUSTIGEN WEIBERN feierte Shakespeare die Lebensfreude – und Nicolai vertonte sie schwungvoll! Hier steht alles Kopf!

### Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 12 Jahren, die mal wieder herzhaft lachen wollen, Shakespeares Komödie gesungen auf der Bühne erleben oder sich an die Kunstform Oper herantasten möchten.

Mit: Erik Rousi, Zachary Wilson, Oliver Weidinger, Sangmin Jeon, Ju Hyeok Lee\*, Yancheng Chen\*, Margaux de Valensart, Edith Grossman, Natalia Labourdette\* u. a.

\* Mitglied im Opernstudio NRW

Opernchor der Wuppertaler Bühnen  
Sinfonieorchester Wuppertal  
Statisterie der Wuppertaler Bühnen

Musikalische Leitung: Immanuel Karle; Inszenierung: Anja Kühnhold; Bühne und Kostüme: Anna Sophia Blersch

Termin: 31.12.2024 zum letzten Mal!

## ADVENTSSINGEN

›Es ist ein Song entsprungen‹

Ob der Schnee schon leise rieselt oder nicht – bei uns wird´s heiter-besinnlich! Mit einem abwechslungsreichen Programm, das langgeliebte Weihnachtsklassiker ebenso wie Ungewöhnliches oder Unbekanntes vereint, zelebrieren wir zusammen den Beginn der Adventszeit. Die unterschiedlichen Beiträge stammen spartenübergreifend aus der Belegschaft der Wuppertaler Bühnen und sind so vielseitig wie die Menschen am Theater selbst. Und vergessen Sie nicht, Ihre Stimmen vorher zu ölen – am schönsten singt es sich doch immer noch gemeinsam!

Reservierungen ab Mo. 4. November 2024 um 10 Uhr unter [wuppertaler-buehnen.de/adventssingen](http://wuppertaler-buehnen.de/adventssingen)

Termine: 8., 15.12.2024

Titel © Uwe Schinkel  
Hänsel und Gretel © Claudia Heyse  
Adventssingen © Wuppertaler Bühnen  
Julia Wolf © Anna Schwartz  
Es war einmal ... © Laura Thomas  
Sinfonieorchester hautnah © Uwe Schinkel  
Michael Foyle © Kaupo Kikkas

Stand: Oktober 2024

# TICKETVERKAUF

Im Kalendarium auf der Vorderseite finden Sie einen Hinweis auf die angewandten Preise pro Termin.

Preise in €	G	H	I	J	K	M	O	P	S	T	U	V	W	X	Y	Z
PG1	58	53	48	48	44	39	33	28	25	19	16	10	7	5	3	2
PG2	51	46	41	42	38	29	25	19								
PG3	44	39	34	32	28	19	15	15								
PG4 in OH/HS	31	29	26	18	15	11	9	19								
PG5 in der HSH	20	19	15	12	11	19										

**TICKET- UND ABO-HOTLINE: +49 202 563 7666**

**KULTURKARTE:** Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal: Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr

**ONLINE-BUCHUNG:** [kulturkarte-wuppertal.de](http://kulturkarte-wuppertal.de)

**E-MAIL-BUCHUNG:** [kontakt@kulturkarte-wuppertal.de](mailto:kontakt@kulturkarte-wuppertal.de)

**THEATERKASSE IM OPERNHAUS:** Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal, Fr. 17 – 19 Uhr

sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, online unter: [reservix.de](http://reservix.de)

# SCHAUSPIEL

## MONTE ROSA

von Teresa Dopler

**Premiere: Sa. 7. Dezember 2024, 19:30 Uhr**  
**Theater am Engelsgarten**

Abseits von den dunstigen Tälern, in luftiger Höhe, begegnen sich drei Bergsteiger. Schnell wird klar: In ihrer Welt gelten fragwürdige Werte und eigenartige Umgangsformen, bei denen Leibesvisitationen genauso dazugehören wie das gnadenlose Aussieben, wenn es um die nächste zeitweise Berg-Partnerschaft geht. Fast scheint es, als könne diese Bergsteiger nichts in ihrem Dasein erschüttern ...

›Monte Rosa‹ wurde 2021 am Landestheater Niederösterreich uraufgeführt. Regisseur Peter Wallgram wird Doplers Bergpano-Drama im Theater am Engelsgarten auf die Bühne bringen.

Mit: Alexander Peiler, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung & Bühne: Peter Wallgram, Kostüme: Miriam Grimm; Musik: Michael Mühlhaus; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Termine: 7., 8., 12., 15., 20.12.2024, 17., 18.1., 7.2., 2.3., 13.4.2025

## ES WAR EINMAL ...

**Uraufführung von Hannah Frauenrath & Ensemble**  
**Silvestervorstellungen:**  
**Di. 31. Dezember 2024, 17 & 20 Uhr**  
**Theater am Engelsgarten**

›Nicht einen Moment ist dieses Theater-Experiment kopflastig oder theorieschwer. Im Gegenteil: Das Lachen im Publikum mag kein Ende nehmen. Das wunderbare Quartett auf der Bühne hat ganz viel damit zu tun: toll!‹  
Wuppertaler Rundschau

Mit: Nora Krohm, Silvia Munzón López, Konstantin Rickert, Julia Wolff

Inszenierung & Text: Hannah Frauenrath; Bühne & Kostüme: Laura Immler; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause

Termine: 31.12.2024, 1., 8.2., 14., 15.3.2025

## WOYZECK

von Georg Büchner

›Eine ergreifende Interpretation des Stückes mit einem tollen Ensemble.‹  
Westdeutsche Zeitung

Mit: Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Paula Schäfer, Kevin Wilke

Inszenierung: Peter Wallgram; Bühne & Kostüme: Miriam Grimm; Musik: Michael Mühlhaus; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 85 Minuten, keine Pause

Termine: 1.12.2024, 19.1., 5.2., 21.2.2025

## DIE SCHNEEKÖNIGIN

**nach Hans Christian Andersen**  
**Bühnenfassung von Henner Kallmeyer und Elisabeth Wahle**

Kay und Gerda sind unzertrennlich – bis zwei Splitter eines zersprungenen Zauberspiegels in Kays Herz und Auge geraten und ihn völlig verändern. Als er ohne Gerda auf dem großen Platz Schlitten fährt, gelangt er in den Bann der Schneekönigin, die ihn mit sich in ihren Eispalast nimmt.

Gerda macht sich auf die Suche nach Kay. Sie begibt sich auf eine ungewisse und gefährliche Reise. Ob sie das Schloss der Schneekönigin erreichen wird und Kay von seinem erkalteten Herz befreien kann?

## INKLUSIVES SCHAUSPIEL STUDIO

In Zusammenarbeit mit dem Inklusiven Schauspielstudio

Mit: Aline Blum, Julia Meier / Stefanie Smailes, Silvia Munzón López, Marvin Löffler, Konstantin Rickert, Paula Schäfer; Harfenistin: Lea Pleines / Emmi Tzannis

Inszenierung: Henner Kallmeyer; Bühne: Lydia Merkel; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Wahle

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause

Termine: 6., 8., 9., 10., 11., 12., 15., 17., 18., 19., 20., 28., 29.12.2024, 5., 12.1.2025

## KABALE UND LIEBE

von Friedrich Schiller

Luise und Ferdinand lieben sich, doch ihre Väter sind gegen die Verbindung. Präsident von Walter lehnt die Beziehung seines Sohns zu einer Bürgerlichen ab. Um seinen Einfluss bei Hofe zu stärken, verfolgt er andere Pläne für Ferdinand. Stadtmusikant Miller sieht die Ehre und Zukunft seiner Luise in Gefahr. Das junge Paar gerät in ein Netz aus Intrigen, aus dem es sich schließlich nur auf tragische Weise zu befreien weiß ...

Mit: Thomas Braus, Julia Meier, Silvia Munzón López, Alexander Peiler, Paula Schäfer, Hendrik Vogt, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung: Roland Ribebeling; Bühne: Manfred Marzewski-Achilles; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Wahle

Termine: 13.12.2024, 10., 11.1., 9.2., 14.3., 6.4., 16.5.2025

## FREUNDSCHAFT IN ZEITEN DES KRIEGES

**Multimediales Poetry Project über Grenzen überwindende Geschwisterlichkeit von Heiner Bontrup in Zusammenarbeit mit Fotografin Prof. Katharina Mayer und Jazzmusiker Mathias Haus**  
**Sa. 14. Dezember 2024, 19 Uhr**  
**Theater am Engelsgarten**

Tausende junge Menschen flüchten in Folge des Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine nach Deutschland. Und während sie hier vorläufige Sicherheit finden, bangen sie um jene, die sie zurück lassen mussten.

Heiner Bontrup erarbeitete mit ukrainischen Jugendlichen ein multimediales Poetry-Project. Texte ukrainischer Schüler\_innen begegnen in einer Art literarischem Spiegelkabinett Gedichten von Sophokles, Else Lasker-Schüler, Paul Celan, Ingeborg Bachmann und Antoine de Saint-Exupéry.

Eine Kooperation zwischen den Wuppertaler Bühnen und Theater Anderwelten

# SINFONIE ORCHESTER

## SCHWANENSEE

**2. Familienkonzert**

**So. 1. Dezember 2024, 11 Uhr**  
**Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

Juri Tetzlaff, Moderation  
Kojo Ishizaka, Dirigent

Weihnachtszeit – Märchenzeit. Mit der weltberühmten Ballettmusik von Pjotr I. Tschaikowski tauchen das Sinfonieorchester Wuppertal und KiKA-Moderator Juri Tetzlaff ab in die Welt der Prinzen und Prinzessinnen. Eine alte Geschichte neu erzählt. Packend, witzig und märchenhaft schön.

## GLANZVOLLER BAROCK

**Uptown Classics /2**

**Fr. 6. Dezember 2024, 19:30 Uhr**

**INSEL e.V. – Kultur im ADA**

**So. 8. Dezember 2024, 18 Uhr**

**Vereinsheim des CVJM Langerfeld**

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL – Concerto grosso A-Dur op. 6 Nr. 11 HWV 329  
JOHANN SEBASTIAN BACH – Orchestersuite Nr. 3 D-Dur BWV 1068  
JOHANN SEBASTIAN BACH – Konzert d-Moll für Violine und Oboe BWV 1060  
ARCANGELO CORELLI – Concerto grosso op. 6 Nr. 8 g-Moll ›Weihnachtskonzert‹

Georg Sarkisjan, Violine  
Andreas Heimann, Oboe  
Clemens Flick, Cembalo und musikalische Leitung

Italienische Lebensfreude, galante Tänze am französischen Hof und funkschlagende Virtuosität trifft auf einen meditativen Welthit, den Bach in Form seiner ›Air‹ für seine 3. Orchestersuite aufs Notenpapier gezaubert hat. Voller klanglicher Schönheit und pastoralem Ebenmaß präsentiert sich dann, passend zur Adventszeit, das ›Weihnachtskonzert‹ von Arcangelo Corelli. In dessen italienischen Konzert-Fußstapfen wandelt außerdem Georg Friedrich Händel. Komplettiert wird das Programm durch ein reizvolles Instrumentalkonzert von Bach für Violine und Oboe.

## DIE DREI GROSSEN B

**2. Kammerkonzert**

**Mo. 9. Dezember 2024, 20 Uhr**

**Historische Stadthalle Wuppertal, Mendelssohn Saal**

JOHANN SEBASTIAN BACH – Sonaten für Viola da gamba und Cembalo D-Dur BWV 1028 und g-Moll BWV 1029  
LUDWIG VAN BEETHOVEN – ›Duett mit zwei obligaten Augengläsern‹ Es-Dur WoO 32  
LUDWIG VAN BEETHOVEN – ›Gassenhauer-Trio‹ B-Dur op. 11  
JOHANNES BRAHMS – Klarinettenrio a-Moll op. 114

Florian Glocker, Viola  
Vera Miličević, Violoncello  
Alexander Puliaev, Cembalo  
Maki Hayashida, Klavier

## SINFONIEORCHESTER HAUTNAH

**360° Konzerterlebnis**

**Di. 10. Dezember 2024, 17 & 19:30 Uhr**

**Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

**Eintritt frei, Reservierung erforderlich!**

›Sinfonieorchester hautnah‹ ist zurück: Das 360° Konzerterlebnis mit dem Sinfonieorchester Wuppertal geht in die nächste Runde. Die Musikerinnen und Musiker verteilen sich im Parkett der Historischen Stadthalle Wuppertal und laden ihr Publikum ein, Hollywood Soundtracks und große Sinfonik hautnah mitzuerleben. Mischen Sie sich unter das Orchester und tauchen Sie gemeinsam mit Generalmusikdirektor Patrick Hahn in den überwältigenden Orchesterklang ein. So haben Sie das Sinfonieorchester Wuppertal vielleicht noch nie erlebt!

Reservierungen ab Di. 12. November 2024 um 10 Uhr unter [sinfonieorchester-wuppertal.de/hautnah](http://sinfonieorchester-wuppertal.de/hautnah)

## DEM ANDENKEN EINES ENGELS

**4. Sinfoniekonzert**

**So. 15. Dezember 2024, 11 Uhr**

**Mo. 16. Dezember 2024, 20 Uhr**

**Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

ALBAN BERG – Violinkonzert ›Dem Andenken eines Engels‹  
ANTON BRUCKNER – Sinfonie Nr. 5 B-Dur WAB 105

Michael Foyle, Violine  
Patrick Hahn, Dirigent

Gerade einmal 18 Jahre alt war Manon Gropius, die Tochter von Alma Mahler und dem Bauhaus-Architekten Walter Gropius, als sie im April 1935 an den Folgen der Kinderlähmung starb. Dem eng mit der Familie befreundeten Alban Berg fehlten nach diesem tragischen Tod die Worte, wie er Alma in einem Brief wissen ließ: ›Eines Tages mag Dir aus einer Partitur, die ›dem Andenken eines Engels‹ geweiht sein wird.‹ Wenige Monate später drückte er seine Gefühle in einem zweisätzigen Violinkonzert aus. Obwohl es in der neuen Zwölfkloppentechnik komponiert ist, blieb Berg darin ein ›unverbesserlicher Romantiker‹. Ein solcher war auch Anton Bruckner: Nach Bergs subtilen und fragilen Klängen setzt er in seiner monumentalen Fünften jedoch ganz auf gewaltige Klangflächen und Spannungsbögen.

Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse So. 10:30 Uhr und Mo. 19 Uhr

## L'ENFANCE DU CHRIST

**2. Chorkonzert**

**Mi. 25. Dezember 2024, 18 Uhr**

**Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

HECTOR BERLIOZ – ›L'enfance du Christ‹ op. 25 H 130

Iris Marie Sojer, Mezzosopran (Heilige Maria)  
Dmitry Ivanchev, Tenor (Erzähler / Zenturio)  
Nikola Diskić, Bariton (Heiliger Joseph / Polydorus)  
Erik Rousi, Bass (Herodes / Hausvater)  
Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal  
Johannes Witt, Dirigent

Am Anfang von Hector Berlioz' Weihnachts-geschichte stand ein einfacher Choral. Von der Begeisterung des Publikums nach der Uraufführung ermuntert, ergänzte er das Stück um eine Orchesterfuge und ein Tenorsolo – und machte es zur Keimzelle seiner geistlichen Trilogie ›L'Enfance du Christ‹. Um dieses eher pastorale und sparsam orchestrierte Zentrum gruppierte der französische Tonschöpfer dann zwei dramatische Teile und griff tief hinein in die Opern-Trickkiste voller Klangeffekte.

## ERMÄSSIGUNGEN/SONDERPREISE

Kinder und Schüler\_innen erhalten für alle Veranstaltungen ein Ticket zu 7 €. Ermäßigungen von 50 %\* auf Einzelkarten erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises: Studierende und Auszubildende (bis 27 Jahre), Freiwilligendienstleistende (BFD, FSJ), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten oder im Besitz des Wuppertalpasses sind. Kein Entgelt wird erhoben für eine Begleitperson von Schwerbehinderten, bei denen das Merkzeichen B im Ausweis vermerkt ist. Gruppen erhalten ab einer Anzahl von 10 Vollzahlern einen Rabatt von 10 %. ›Bühne frei‹: zwei Freikarten pro Produktion für Studierende der Bergischen Universität Wuppertal, der Kirchlichen Hochschule und der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal (siehe [wuppertaler-buehnen.de/studierende](http://wuppertaler-buehnen.de/studierende))  
\* gilt nicht für Sonderveranstaltungen, Silvestervorstellungen, Neujahrskonzerte andere Sonderveranstaltungen und Gastspiele